



# Verein für Familienforschung in Ost- und Westpreußen

Vorsitzender: Reinhard Wenzel, An der Leegde 23, 29223 Celle

## MITTEILUNGSBLATT

Nr. 61

10. September 2006

### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2006

Jehr geehrte, liebe Mitglieder !

Zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins für Familienforschung in Ost- und Westpreußen lade ich Sie herzlich ein. Wir treffen uns in diesem Jahr wieder in Lüneburg.

Wie im Mitteilungsblatt Nr. 60 bereits angekündigt, findet die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2005 (ordentliche Mitgliederversammlung gem. §16 der Satzung) statt am

**Samstag, den 21. Oktober 2006 - Beginn 13.00 Uhr**

im Hotel SEMINARIS Lüneburg, Soltauer Str. 3, (Am Kurpark), 21335 Lüneburg  
(Tel.: 04131-713-0 / Fax: 04131-713-727)  
(E-Mail: Lueneburg@seminaris.de - www.seminaris.de/Lueneburg)

Das Tagungsbüro befindet sich vor dem ausgeschilderten Plenarsaal und ist von 9:00 Uhr bis 12:45 Uhr besetzt.

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben. Die Saalmiete trägt der Verein. Im Tagungshotel oder auch in anderen Hotels der Umgebung können Übernachtungen gebucht werden.

Die Teilnehmer werden gebeten, die Reservierung selbst vorzunehmen.

### **An m e l d u n g      b i s z u m 10. Oktober 2006**

Bitte melden Sie rechtzeitig Ihre Teilnahme an, damit wir die Tagungsräume entsprechend herrichten können.

Anmeldeadresse: Verein für Familienforschung in Ost- und Westpreußen  
Martinus Pareigis, Elkenbreder Weg 54, 32105 Bad Salzflufen,  
E-mail: MaPareigis@aol.com

\* \* \*

Zum Jahresbeitrag 2006 erhalten Sie im Rahmen eines zweiten Versandes:

- QMS 12: Michael Bulitta und Martin Jend: "Ortelsburger Zeitung".  
Personenkundliche Auswertung der Jahrgänge 1910 bis 1914.

Der für diesen Versand vorgesehene zweite Band der "Türkensteuer im Herzogtum Preußen 1540" (Sonderschrift 88) mußte ein weiteres Mal zurückgestellt werden, da immer noch kein endgültiger Bescheid für eine öffentliche Förderung dieses Bandes ergangen ist. Der Vorstand hat deshalb anstelle dieses Bandes den Versand der "Ortelsburger Zeitung" (QMS 12) vorgezogen.

## K a s s e n b e r i c h t

Kassenbestand per 01.01.2005 EURO 32.899,83

**Einnahmen:**

1	Beiträge	a) laufende Beiträge	EURO 39.650,20		
		b) Vorauszahlungen	EURO 1.534,90		
		c) Förderkreis	EURO 491,81		
				EURO	41.676,91
2	Spenden			EURO	4.111,04
3	Schriftenbestand: Einzelabgabe			EURO	17.217,57
4	Sonstige Posten			EURO	567,72
	(u. a. Mitgliederverzeichnisse, Zinserträge)			EURO	96.473,07
				EURO	96.473,07

**Ausgaben:**

21	Schriftleitungskosten		EURO 10.740,72		
22	Druckkosten		EURO 27.187,86		
23	Versandkosten		EURO 11.326,93		
24	Schriftenbestand / Buchversand				
	a) Lagermiete		EURO 2.421,18		
	b) Versicherung		EURO 245,--		
	c) Porto Einzelversand		EURO 2.459,79		
	d) Versandmaterial		EURO 1.312,57		
25	Bibliothek und Archiv		EURO 55,30		
26	Geschäftskosten		EURO 9.199,63		
27	Geräte		EURO 68,44	EURO	65.017,42
				EURO	65.017,42

Kassenbestand per 31.12.2005 EURO 31.455,65  
=====

Der hohe Kassenbestand ist zurückzuführen auf Rücklagen für den Druck der im Jahre 2006 anstehenden Veröffentlichungen.

### Kurzvorträge vor der Jahreshauptversammlung

Am Vormittag vor der Mitgliederversammlung, am Samstag, den 21. Oktober 2006, sind folgende Kurzvorträge vorgesehen:

- 9:30 Uhr Hans-Christoph Surkau:  
Schulprogramme als familienkundliche Quelle.
- 10:15 Uhr Dr. Dietrich Flade:  
"Alltagsleben" (Nöte und Sorgen) anhand archivalischer Quellen des Preußenlandes.
- 11:00 Uhr Dr. Dietrich Flade, Martinus Pareigis u. a.:  
Erfahrungsberichte über Archivbesuche im In- und Ausland.

**Tagesordnung der Jahreshauptversammlung** (Beginn 13:00 Uhr)  
(Kaffeepause 15:30 - 16:00 Uhr)

1. Eröffnung und Totengedenken
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.10.2005
5. Kassenprüfungsbericht für das Geschäftsjahr 2005
6. Geschäftsbericht für 2005
7. Aussprache zu den Punkten 3 bis 6 und Entlastung des Vorstandes
8. Überblick über das Geschäftsjahr 2006
9. Stand und Perspektiven der Vereinsveröffentlichungen
  - Zeitschrift APG NF (Herr Fecker)
  - Familienarchiv (Herr Dr. Roemer und Frau Drechsler)
  - Sonderschriften und QMS (Herr Dr. Flade, Herr Fecker und Herr Wenzel)
10. Nutzung elektronischer Kommunikationsmöglichkeiten:  
Internet, Mailingliste, Mitgliederverzeichnis online, Datenbanken, FOKO
11. Auskunftswesen
12. 58. Deutscher Genealogentag in Wien und andere Veranstaltungen
13. Verschiedenes
14. Ort und Zeit der nächsten Jahreshauptversammlung

zu TOP 4:

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15.10.2005 ist im Mitt.Bl. Nr. 60 auf den Seiten 12 - 19 wiedergegeben.

zu TOP 5:

Der Kassenbericht für 2005 ist auf Seite 2 abgedruckt.

zu TOP 6:

Der Geschäftsbericht für 2005 befindet sich im Mitt.Bl. Nr. 60 auf der S. 5-7.

zu TOP 9:

Herr Dr. Flade wird die DVD präsentieren: QMS 11: Die Kartei Moeller.

## Oberblick über das Geschäftsjahr 2006

In diesem Jahr hat es auch wieder zwei Versandtermine gegeben. Im ersten Versand haben alle Mitglieder mit dem Mitt.Bl. Nr. 60 folgende Veröffentlichungen erhalten:

Band 36 (2006) der Zeitschrift "Altpreußische Geschlechterkunde Neue Folge"  
Band 27 (2005) der Reihe "Altpreußische Geschlechterkunde-Familienarchiv"  
Sonderschrift 107: Gerhard Kling, "Das Amt Tolckemit bei der preußischen Landesaufnahme 1772/73"

In einem zweiten Versand ist mit dem Mitt.Bl. Nr. 61 an alle Mitglieder die von Michael Bulitta und Martin Jend personenkundlich ausgewertete "Ortelsburger Zeitung" der Jahrgänge 1910 und 1914 (QMS 12) versandt worden.

Die in Absprache mit dem Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin in elektronischer Form geplante Veröffentlichung der "Kartei Moeller" (QMS 11) nähert sich ihrem Ende. Dank sei in erster Linie den Herren Schuka und Dr. Flade gesagt, die in mühevoller Arbeit sich dieser Sache angenommen haben und das Gesamtergebnis hoffentlich auf der anstehenden JHV werden präsentieren können.

Auf die Bedeutung der "Kartei Moeller" hat schon der damalige Archivdirektor Dr. Hans Koeppen in seinem Beitrag "Der 'Nachlaß Moeller' im Staatlichen Archivlager Göttingen", in: Preußenland 4. (1966), Nr. 3, S. 33-37, hingewiesen und dabei ausgeführt, daß die "Genealogische Kartei" des Nachlasses Moeller (das ist die "Kartei Moeller") in 20 Karteikästen ca. 28.000 Karteikarten ost- und westpreußischer Familiennamen in alphabetischer Ordnung mit ca. 150.000 Eintragungen enthält. Die einzelnen Personenkarten sind nach folgendem Schema angelegt: Familienname, Vorname, Tatsachen, Quellenangabe. Abschließend bemerkt Koeppen: "Für jeden ost- und westpreußischen Familienforscher bilden die beiden genannten Bestände eine schier unerschöpfliche Fundgrube."  
Lassen Sie uns auch diese Schätze "per Mausclick" heben.

In der Zeit vom 03. bis 05.02.2006 ist mit der Academia Baltica wieder ein familienkundliches Seminar in Malente abgehalten worden.

Die bereits mehrfach in geringer Auflage angekündigte Sonderschrift 106, "Collectanea Mariaeburgenses", die der Marienburger Bürgermeister Samuel Wilhelmi in den Jahren 1696 bis 1725 als Notizen zum Zeitgeschehen niedergeschrieben hat, ist immer noch nicht erschienen. Beim Peter Lang Verlag sind weitere Verzögerungen eingetreten, nachdem Herr Dr. Rainer Zacharias das Manuskript abgeliefert hatte. Der Band soll, wie eine telefonische Rücksprache ergab, nunmehr in diesem Monat gedruckt werden.

### Sonderangebote (bis zum 30. 09. 2006)

Auf die im Mitt.Bl. Nr. 60 angezeigten Sonderangebote verschiedener Vereinschriften wird nochmals hingewiesen. Von diesem "Schnäppchenmarkt" sollte reichlich Gebrauch gemacht werden, solange der Vorrat reicht.